

# Die Eurokrise

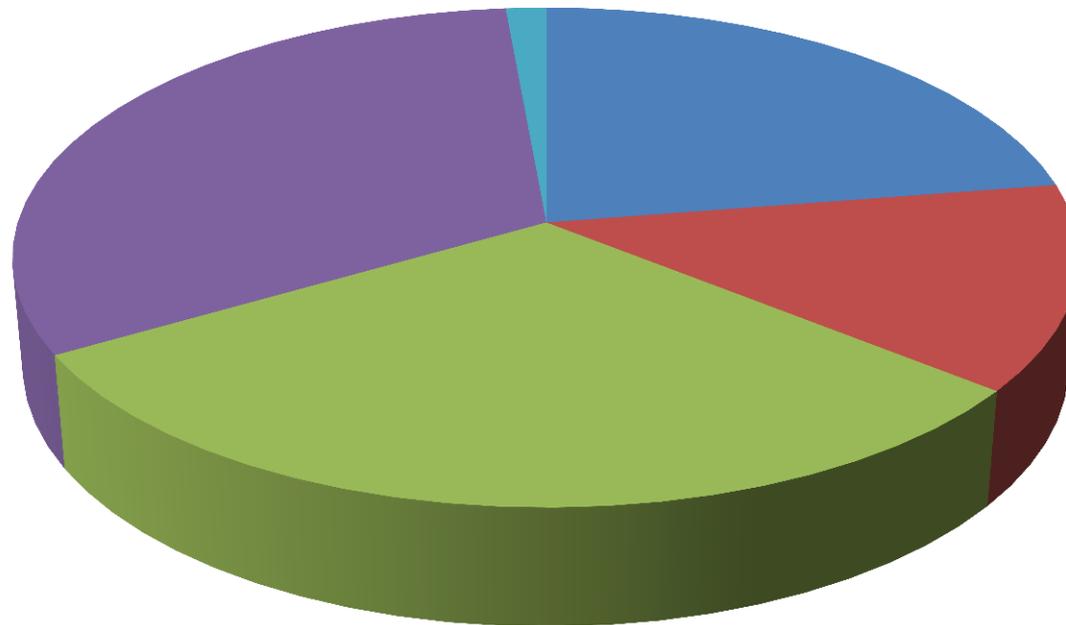
Vortrag bei

**Griechische Gemeinde Heilbronn**

und **Attac Region Heilbronn**

am 30. März 2012

# Vermögensungleichheit in Deutschland



- oberes 0,1%
- Differenz auf oberes 1%
- Differenz auf obere 10%
- "Mitte der Gesellschaft"
- untere 50%

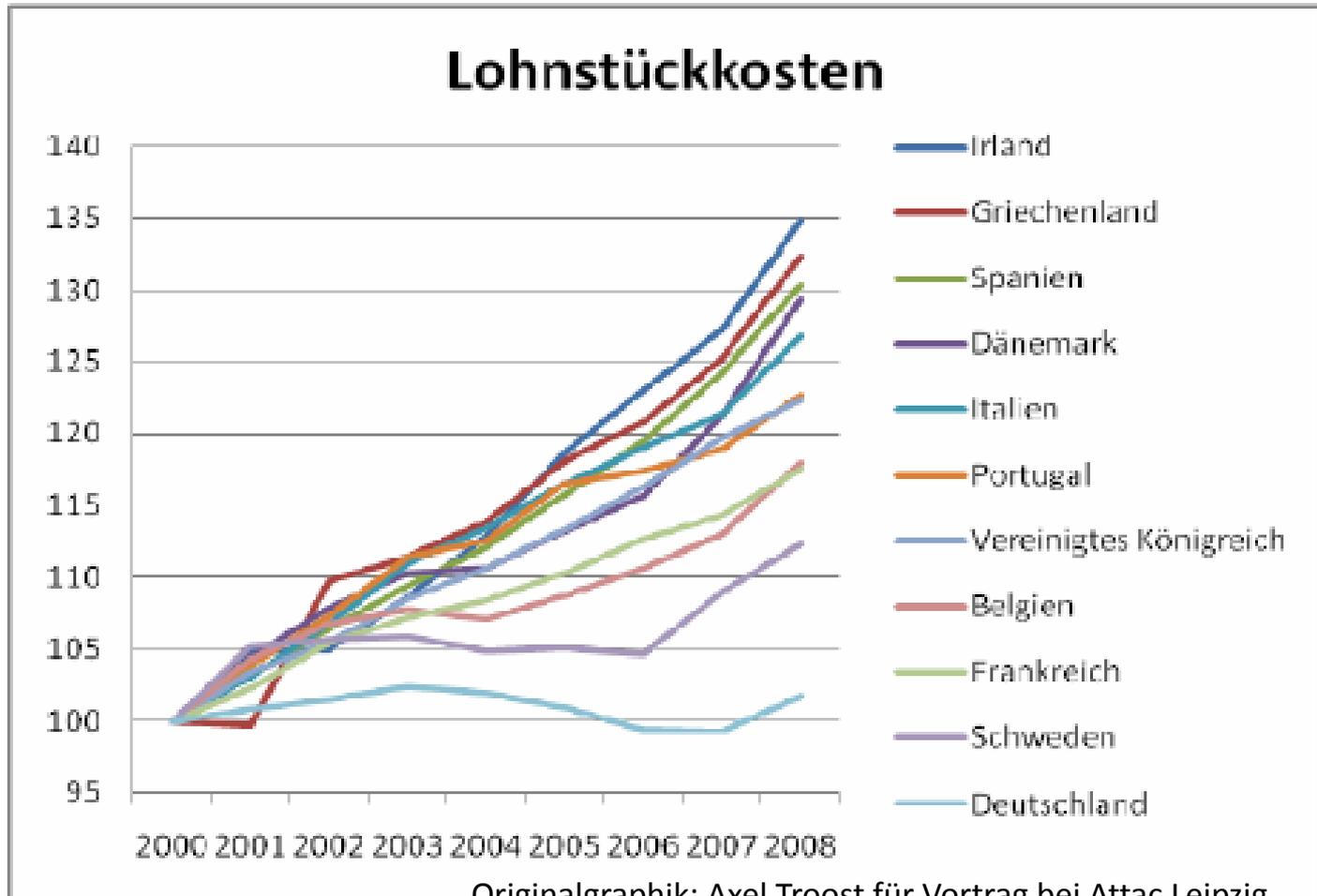
**Bruttogeldvermögen Ende 2010: 4.880 Mrd. Euro.  
(+220 Mrd. €, knapp 5% in 2010)**

# Vermögensungleichheit in Deutschland

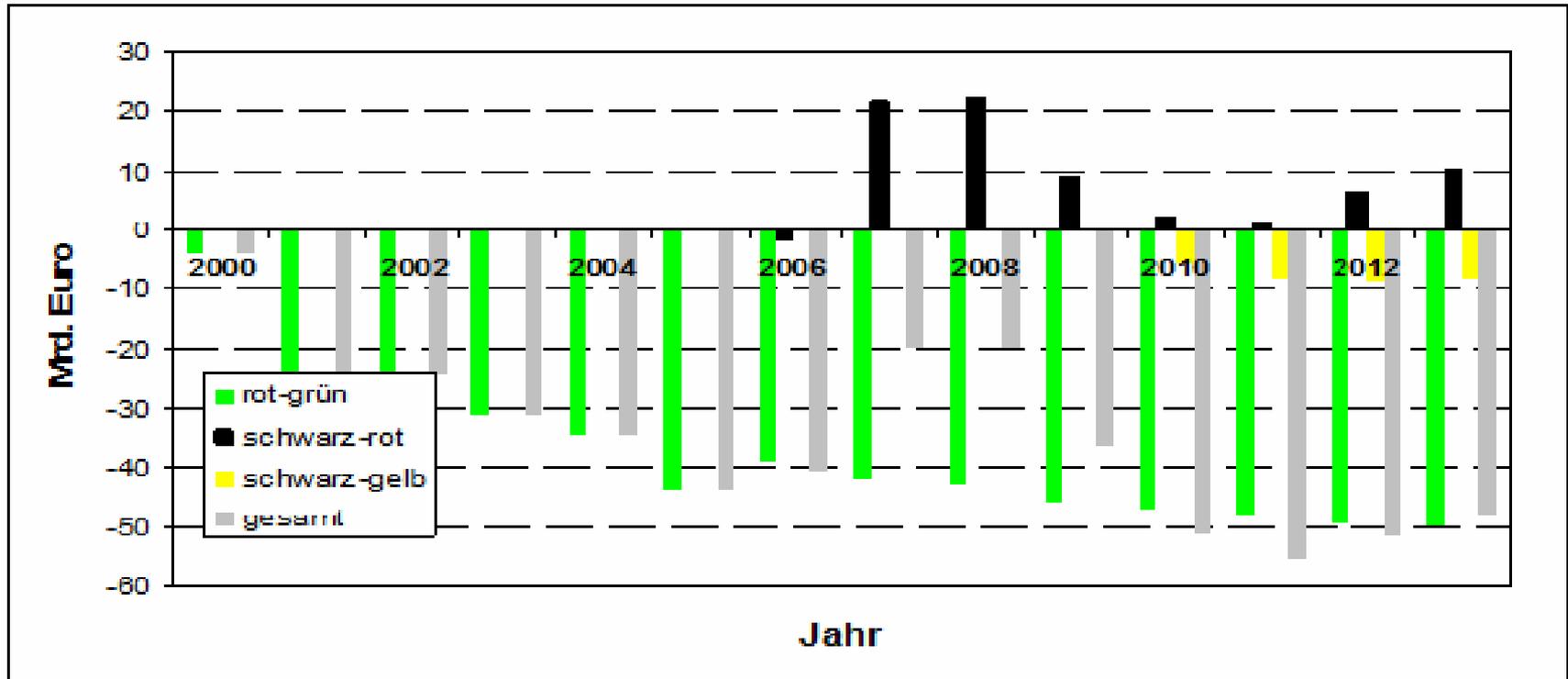
Bruttogeldvermögen Ende 2010: 4.880 Mrd. Euro. (+220 Mrd. €, knapp 5% in 2010)

<i>Bevölkerungsgruppe</i>	<i>Vermögensanteil laut SOEP</i>	<i>Anteil inklusive der Liste der Superreichen</i>
Untere 50 Prozent	<b>1,7%</b>	<b>1,4%</b>
Top 10 Prozent	<b>60,1%</b>	<b>66,6%</b>
Top 1 Prozent	<b>23,3%</b>	<b>35,8%</b>
Top 0,1 Prozent	<b>8,6%</b>	<b>22,5%</b>

# Langjährige Lohnzurückhaltung



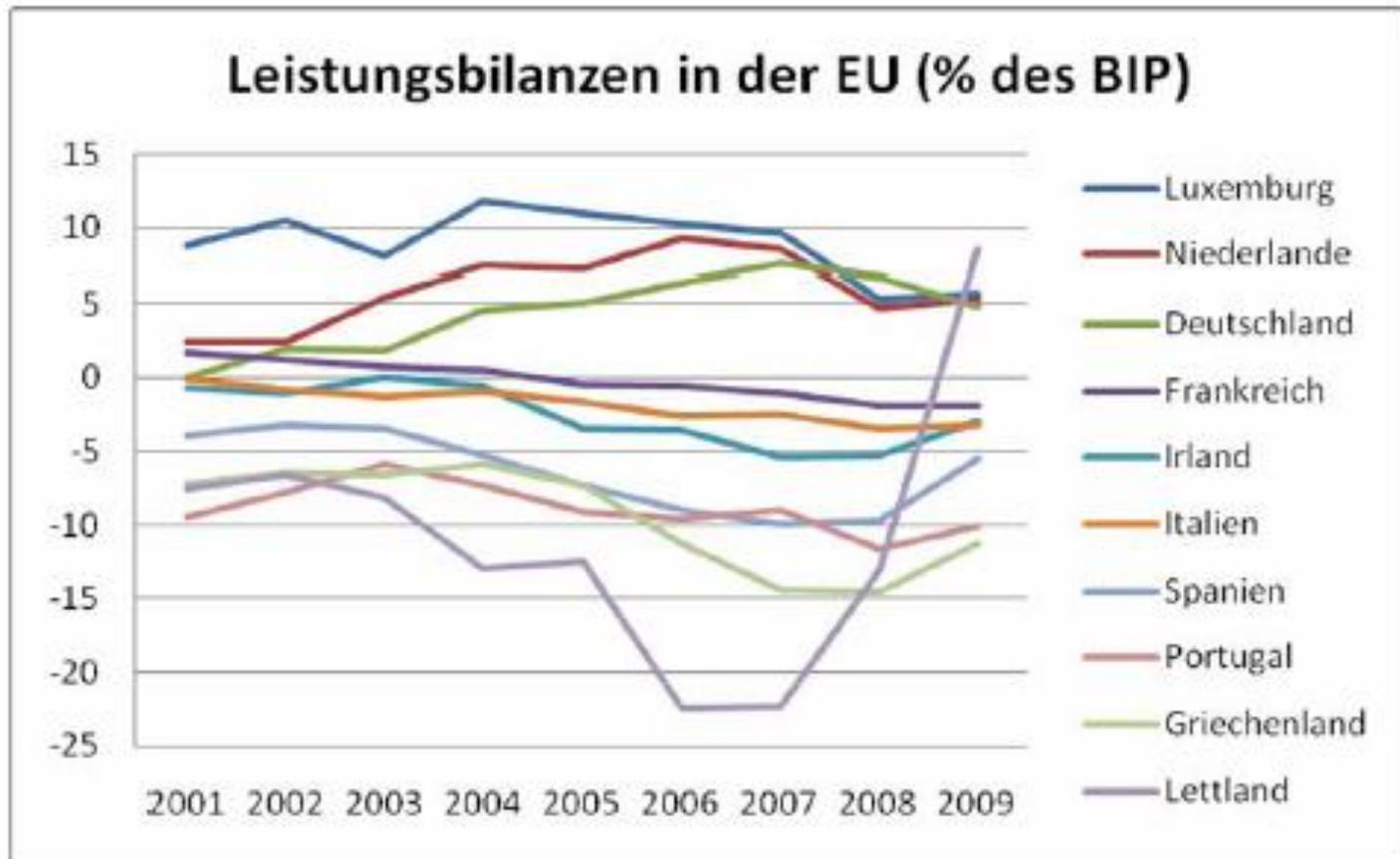
# Steuerausfälle in Deutschland



\*Die Säulen repräsentieren jeweils die Maßnahmen der rot-grünen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen), der schwarz-rot (SPD und CDU/CSU) und der schwarz-gelben (CDU/CSU und FDP) Regierungen. Die graue Säule stellt den Saldo für das jeweilige Jahr dar. (Quelle: Truger, Wolff / ver.di)

Originalgraphik: Axel Troost für Vortrag bei Attac Leipzig

# Wachsende Leistungsbilanzunterschiede



Quelle: IWF, World Economic Outlook, Oktober 2010

Originalgraphik: Axel Troost für Vortrag bei Attac Leipzig

# Ausgewählte Leistungsbilanzen 2007 und 2010

Land	2007		2010	
	in Prozent des BIP	Milliarden Euro	in Prozent des BIP	Milliarden Euro
Luxemburg	9,7	3,6	6,9	2,8
Niederlande	8,6	49,2	5,7	33,4
Deutschland	7,6	184,9	6,1	152,4
Finnland	4,3	7,7	1,4	2,5
Österreich	3,5	9,5	2,3	6,5
Belgien	1,6	5,4	0,5	1,8
Frankreich	-1,0	-19,0	-1,8	-35,1
Italien	-2,4	-37,1	-2,9	-44,9
Irland	-5,3	-10,0	-2,7	-4,2
Portugal	-9,0	-15,2	-10,0	-17,1
Spanien	-10,0	-105,4	-5,2	-54,7
Griechenland	-14,4	-32,7	-10,8	-25,0
Eurozone	0,4	36,1	0,2	18,3

Quelle: IWF, Eurostat Originalgraphik: Axel Troost für Vortrag bei Attac Leipzig

# Gliederung

- Vorreiter in der Eurozone: Griechenland
- Wie die Umverteilung in der Krise funktioniert
- Sind wir bald alle Griechen?
- Alternativen

# Vorreiter in der Eurozone: Griechenland

# Die letzten Maßnahmen auf Druck der Troika

- Mindestlohn und das daran geknüpfte Arbeitslosengeld wurden um 22% gesenkt:
  - Mindestlohn für unter 25jährige bei 550 Euro
  - Arbeitslosenhilfe max. 360€/Monat
  - Wird für ein Jahr bezahlt, dann gibt es nichts mehr
- Renten abermals gekürzt
- Massiver Stellenabbau im öffentlichen Dienst
- Starke Einschränkung gewerkschaftlicher Rechte und Abbau der Reglementierung freier Berufe

# Aktuelle Lage in Griechenland

- **Arbeitslosigkeit** auf **über 20%** gestiegen, **Jugendarbeitslosigkeit** auf **über 50%**
- **Obdachlosigkeit** und Nachfrage nach Suppenküchen steigt dramatisch
- In zahlreichen Betrieben werden die Beschäftigten schon **seit Monaten nicht mehr bezahlt**, immer mehr **Unternehmen müssen ganz schließen**

# Die letzten Maßnahmen

- Schuldenschnitt:
  - Anleihen im Gesamtwert von **177,2 Mrd. €** umgetauscht;
  - Gläubiger müssen auf **53,5%** verzichten, inklusive geringerer Zinsen sogar auf rund **74%**
  - Griechische Staatsschulden sollen damit um **105 Mrd. €** sinken.
- Neues „Hilfspaket“:
  - **130 Mrd. €**

# Die weiteren Aussichten

- 2013/14 sollen weitere **11,7 Mrd. € (5,5% des BIP)** eingespart werden
  - **7,6 Mrd. € 2013**
  - **4,1 Mrd. € 2014**
- Troika fordert, dass dazu nötige Maßnahmen bis Ende Mai beschlossen sein müssen

# Wie die Umverteilung in der Krise funktioniert

# Grundsätzliche Kritik an Krisenpolitik

- Abwälzung der Krisenlasten auf die, die sich am wenigsten wehren können.
- Kluft zwischen arm und reich wächst, sowohl zwischen Regionen als auch innerhalb einzelner Länder

# „Rettungsschirme“ und kein Ende

- Erster „Rettungsschirm“ für Griechenland: **110 Mrd. Euro**
- EFSF: **750 Mrd. Euro**, verbliebene 250 Mrd. Euro seit Oktober auf **1.000 Mrd. Euro** gehebelt
- Zweiter „Rettungsschirm“ für Griechenland: ursprünglich 109 Mrd. Euro, gestern auf **130 Mrd. Euro** aufgestockt
- Ab Mitte 2013: Dauerhafter Stabilisierungsmechanismus (ESM): **700 Mrd. Euro**

# Aktuelle Politik nichts Neues

Gleiche Akteure und gleiche Handlungsmuster:

- Krisenpolitik der EU folgt den gleichen Leitlinien wie die von IWF und Weltbank in den letzten Jahrzehnten verordnete Politik in Südamerika (Washington Konsensus)
- Grundprinzipien auch schon in der Strategie von Lissabon und der Agenda 2020 angelegt

# Aktuelle Politik nichts Neues

- Interessen von (Finanz-)Investoren stehen im Vordergrund
- Einseitiges Setzen auf Steigerung der „Wettbewerbsfähigkeit“
  - Exportorientierte Wirtschaftspolitik
  - immer mehr Liberalisierungen und Privatisierungen
  - Massive Kürzungen bei Sozialprogrammen
  - Aber z.B. Rüstungsetats tabu

=> Schon damals Sackgasse und Schuldenschnitte

# Geforderte Privatisierungen in Griechenland

Year/ Trim	Name	Value in M euros	% Public	% to be sold
<b>2011</b>				
Q2	Telecoms of Greece (OTE)	621	16,0%	10,00%
Q3	Water Company of Thessaloniki	139	74,00%	≥ 40%
Q3	Airport of Athens		100,00%	-
Q3	Hellenic Football Prognostics Organisation 1		100,00%	-
Q3	Hellenic Football Prognostics Organisation 2		100,00%	-
Q3	Harbour of Thessaloniki		74,30%	23,30%
Q3	National Lottery		100,00%	100,00%
Q4	Organisation of the Port of Piraeus		74,10%	23,10%
Q4	Greek Defence Systems		99,80%	99,80%
Q4	Postal Saving Bank	314	34,00%	34,00%
Q4	Public Company of Gas		65,00%	55,00%
Q4	Managing authority of National Gas Networks		65,00%	31,00%
Q4	National Train Transports (IPAINOSE)		100,00%	100,00%
Q4	LARCO (Metallurgy)		55,20%	55,20%
Q4	Alpha Bank		0,60%	0,60%
Q4	National Bank of Greece		1,20%	1,20%
Q4	Organisation of Hippodrome Games		100,00%	100,00%
Q4	Licences of mobile telephony		100,00%	100,00%
Q4	Greek Casino of Paritha		49,00%	49,00%
Q4	Greek Industry of Vehicles		72,60%	72,60%
Q4	Hellenic Football Prognostics Organisation 3	1659	34,00%	34,00%
Q4	Real Estate of former airport of Athens (Ελληνικό 1)		100,00%	-
Q4	4 Airbus planes		100,00%	100,00%
Q4	Real Estate 1		100,00%	-

## Beispiel für PPP in Griechenland: Athens International Airport

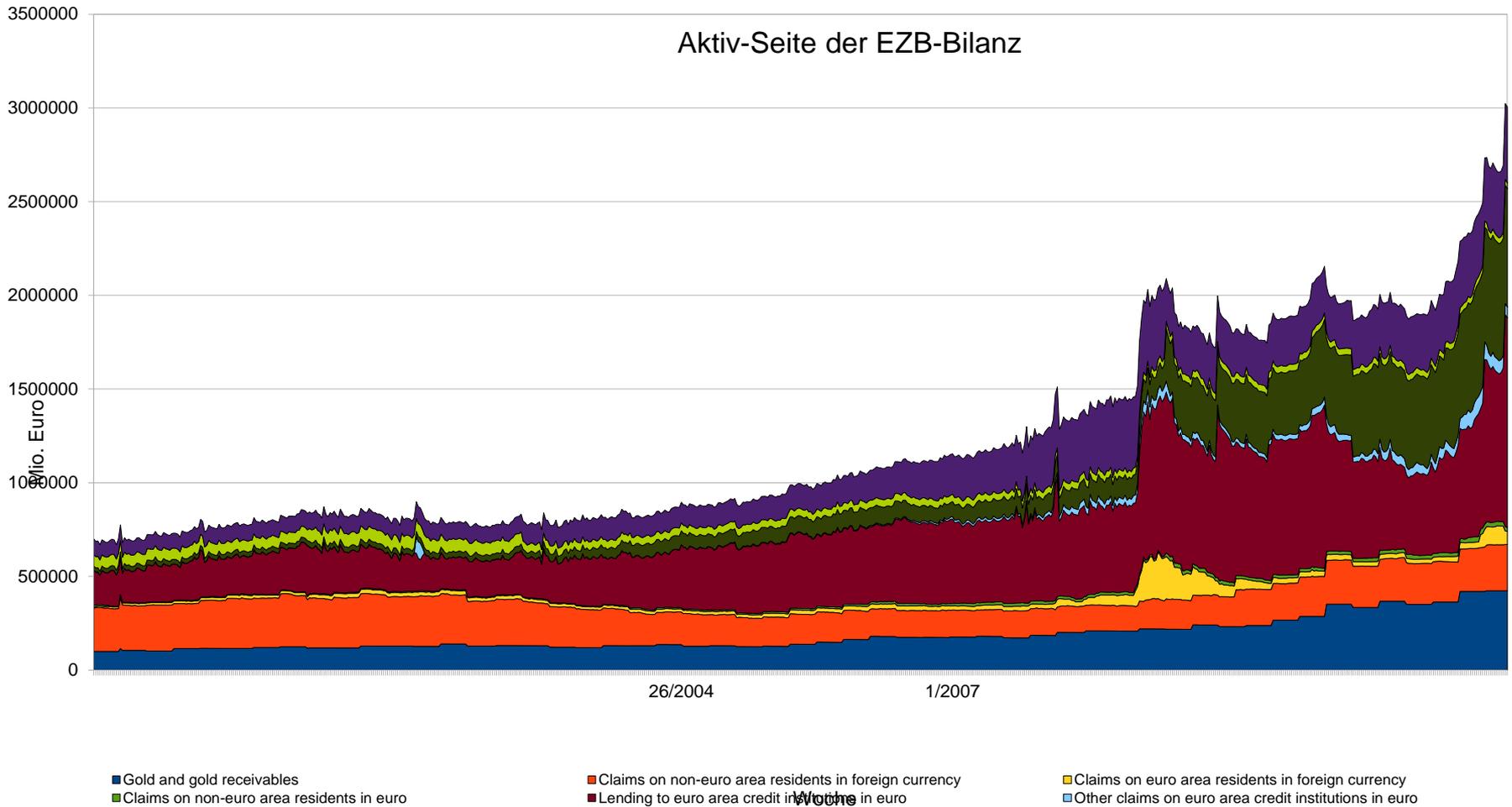
- Von über 2 Mrd. Baukosten kamen nur 150 Mio. € von privaten Investoren, der Rest größtenteils von der EIB und EU-Fonds
- HochTief hält 40% der Anteile
- Entwicklung der Dividende:

2005: 9%	2006: 10%
2007: 19%	2008: 30%
2009: 35%	2010: 56%

# Geldpolitik der EZB

- EZB pumpt innerhalb weniger Wochen 1.000 Mrd. Euro in das Bankensystem; unbeschränkte Zuteilung an nachfragende Banken
- Extrem lange Laufzeit von drei Jahren
- Weiterhin niedrige Zinsen von 1 Prozent
- Anforderungen an Sicherheiten stark abgesenkt
- Extra Refinanzierungsmöglichkeit für griechische Banken

# Die Bilanz der EZB



## Aktuell diskutiertes Beispiel: Helios

- Zweck: Produktion von Solarstrom in Griechenland zum Export nach Deutschland
- Geplante Investitionen: 10 Mrd. €
- Hauptnutznießer ausländische Investoren und Konzerne wie Siemens
- Schafft kaum Arbeitsplätze in Griechenland

**Sind wir bald alle Griechen?**

# Sind wir bald alle Griechen?

- Euro Plus Pakt
  - Six-Pack
  - Fiskalpakt
- => Schuldengaspedal

# Alternativen

# Umverteilung durch andere Steuerpolitik rückgängig machen

- Höhere Steuern für Krisenprofiteure
  - Vermögensabgabe
  - Vermögenssteuer
  - Kapitalertragssteuer
  - Finanztransaktionssteuer
  - Spitzensteuersatz bei der Einkommenssteuer

# Schuldenaudit und Schuldenerlass

- Alle Schulden müssen offen gelegt werden
- Schulden, die illegal, illegitim oder nicht tragfähig sind, müssen gestrichen werden
- Unterschied zum haircut: alles geschieht offen und transparent und nicht im Verborgenen

# Forderungen zur Regulierung der Finanzmärkte

- Systemrelevante Großbanken zerschlagen!
- Investmentbanking von Kreditbanking trennen
- Keine Bankenrettung ohne Gegenleistung
- Obergrenzen für Boni und Gehälter
- Kein Eigenhandel der Banken mehr
- Giftige Finanzprodukte verbieten
- Lobbyismus: Verquickung von Investmentbanking und Politik beenden

# Weitere Vorschläge

- Eurobonds
  - aber nur unter demokratischer Kontrolle
- Ausgleichsunion
  - „Länderfinanzausgleich“ für die Eurozone
  - Ausgleich zwischen Ländern mit Handelsbilanzüberschüssen und –defiziten
- Sozialunion
  - Europäische Arbeitslosenversicherung

# Anknüpfungspunkte für Protest in Deutschland

- Tarifrunden und Streiks der Gewerkschaften
- Privatisierung
- Fiskalpakt
- Bankenkritik

## Die nächsten Termine

- 12. Mai 2012: Weltweiter Aktionstag der Occupy-Bewegung
- 17.-19.Mai 2012: Europäische Aktionstage in Frankfurt

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**